

Hockey-Herren starten mit Auswärtserfolg in die Rückrunde

HCL-Herren mit 5:3-Erfolg über Hanau/ Damen gewinnen 7:1 gegen Mannheim

Hanau/Ludwigsburg – (shs) Im ersten Rückrundenspiel der Feldhockey-Regionalliga gewinnen die Herren des Hockey Club Ludwigsburg auswärts mit 5:3 (2:2) verdient gegen den 1. Hanauer THC. Auch die Damen waren beim klaren 7:1 (6:0) Heimsieg über den TSV Mannheim erfolgreich.

Es war wie erwartet ein harter Kampf, bis die Schiedsrichter endlich das Spiel abpfeifen und der 5:3-Auswärtserfolg des HCL über den 1. Hanauer THC feststand. Man merkte dem Team von Trainer Helmut Schmidt die Nervosität in den Anfangsminuten an, fast ängstlich spielten die Rothemden nach Vorne. Durch eine Unstimmigkeit in der HCL-Abwehr gingen die Gastgeber schon früh mit 0:1 in Führung. Doch Mitte der ersten Halbzeit wurde der HCL mutiger und Michael Josek konnte per Strafecke zum mittlerweile verdienten 1:1 ausgleichen. Doch Hanau nutzte kurze Zeit später auch seine zweite Chance zum 1:2 und ging abermals in Führung. Doch auch diese konnte der HCL ausgleichen, diesmal durch Raphael Schmidt zum 2:2 Halbzeitstand. In Hälfte zwei übernahmen die Barockstädter vollends das Zepter und Hanau kam nur noch sporadisch in die Ludwigsburger Hälfte. Verdienter Maßen brachten schließlich Andreas Wörz und Max Schmidt-Holthausen den HCL mit 3:2 und 4:2 in Führung. Nachdem Hanau wieder durch eine Unstimmigkeit in der Schwaben-Abwehr den Anschlusstreffer zum 4:3 erzielte, machte Arne Huber mit seinem Tor zum 5:3 den verdienten Auswärtssieg perfekt. Helmut Schmidt war vor Allem mit der zweiten Hälfte durchaus zufrieden: „Es hat einige Zeit gedauert, bis wir die Anfangsnervosität abgelegt hatten und zu unserem Spiel gefunden haben. Dann aber hatten wir den Gegner gut im Griff und haben verdient gewonnen,“ so HCL-Trainer Schmidt.

Am nächsten Wochenende empfangen die Barockstädter den TSV Schott Mainz und den Limburger HC. „Nach diesen beiden Spielen wissen wir, wo die Reise in dieser Saison schlussendlich hingeht. Wir wollen natürlich möglichst zwei Heimsiege einfahren,“ so Schmidt zuversichtlich.

Der HCL spielte mit: Weißer, Kniebühler, Josek (1), Beck, Placht, Severin und Raphael (1) Schmidt, von Graevenitz, Koffler, Wiese, Huber (1), Wörz (1), Bischof, Schmidt-Holthausen (1), Dieterich, Thum, Mayer

Auch die Oberliga-Damen des HCL schafften endlich den ersten Sieg in der Rückrunde. Gegen den TSV Mannheim gewannen die Rothemden zu Hause verdient mit 7:1. Mit einer guten Leistung in der ersten Halbzeit wurde der Grundstein für den deutlichen Erfolg gegen einen schwachen Gegner gelegt. Zur Halbzeit stand es bereits 6:0 für die Ludwigsburgerinnen. Aufgrund des Vorsprungs sowie des heißen Wetters schwanden in Hälfte zwei die Kräfte und die Konzentration, weshalb die Partie in der zweiten Halbzeit verflachte. Damen-Trainer Sascha Stanojevic war mit dem Ergebnis zufrieden: „Vor Allem die Leistung in der ersten Halbzeit war ordentlich. Trotzdem haben wir noch sehr viel Luft nach oben. Aber erst einmal freue ich mich über unseren ersten Sieg in der Rückrunde,“ so Stanojevic.

Der HCL spielte mit: Osswald, Schöllner, Nagaba (1), Dorda (2), Happes (1), Madzari (1), Seitz, Schmid, Jennifer (2) und Isi Schmitt, Socci, Döttling, Jäger, Beurer, Janku